

050351 Positionen der Literaturwissenschaft

(Proseminar Neuere deutsche Literaturwissenschaft)

(LSO: B1) (MSO: TG 1, 5)

SM Literaturwissenschaftliche Methoden, Fachgeschichte

SM Rhetorik, Poetik, Ästhetik, Literaturtheorie

2st. Mi 8.30 s.t.-10, GABF 04/414

Beginn der Veranstaltung: 12.04.2006

Literaturtheorie formuliert zusammenhängende Aussagen über das, was Literatur ist, wie sie funktioniert, welchen Produktions- und Rezeptionsbedingungen sie unterliegt und ob und wie sie in welchen Kontexten situiert werden muß. Das Proseminar versucht, einige Grundpositionen der Literaturtheorie zu erarbeiten (Diskursanalyse, Hermeneutik, Kommunikationstheorie, Literatursemiotik, Institutionssoziologie; sozialgeschichtliche Werkinterpretation, Anthropologie, Dekonstruktion). Dem Seminar zugrundegelegt wird der mittlerweile klassische Band *Positionen der*

Literaturwissenschaft von David E. Wellbery, in dem paradigmatische Analysen von Kleists „Das Erbeben in Chili“ (1807) nach Maßgabe der eben genannten Theorievorgaben vorgestellt werden.

Studierende, die an dem Proseminar teilnehmen, wollen bitte den Wellbery-Band anschaffen.

Literatur zur Vorbereitung: · Positionen der Literaturwissenschaft [1985]. Hg. David E. Wellbery München 1993. · Terry Eagleton: Einführung in die Literaturtheorie [engl. 1983]. 2. Aufl. Stuttgart 1992. · Texte zur Literaturtheorie der Gegenwart [1996]. Hg. Dorothee Kimmich u.a. Stuttgart 2000. · Jonathan Culler: Literaturtheorie. Eine kurze Einführung [engl. 1997]. Stuttgart 2002. · Kafkas „Urteil“ und die Literaturtheorie. Zehn Modellanalysen. Hg. Oliver Jahraus, Stefan Neuhaus. Stuttgart 2002. · Achim Geisenhanslücke: Einführung in die Literaturtheorie. Von der Hermeneutik zur Medienwissenschaft. Darmstadt 2003.

Teilnahmevoraussetzung: Interesse für ‚Theorie‘

Schein- bzw. CP-Anforderungen: (a) VM/SM: TN bzw. 3 CP durch regelmäßige Teilnahme und Protokoll (schriftlich/mündlich) bzw. Kurzreferat (inkl. Thesenpapier). (b) VM: LN durch Hausarbeit (2,5 CP) bzw. mündl. Prüfung (1 CP). Der LN setzt die Leistungen für den TN voraus!

Anmeldung per VSPL (13.2.2006, 10.00 – 31.03.2006, 18:00, Standardverfahren)

Teilnahmebeschränkung aufgrund begrenzter Raumkapazität: **60**